



Schnell vergessen

Obwohl Naturkatastrophen schlimme Verwüstungen anrichten (Erdbeben mit Tsunami in Japan, Tornado in Joplin / Missouri USA, Vulkan Grímsvöten in Island, etc.) sind diese beim Anleger in der Regel schnell vergessen. Und doch wirken die Effekte einer Katastrophe noch lange nach, welche sich dann in fundamentalen Daten von Rohwarenmärkten bemerkbar machen.

Diese Daten bieten aber auch hervorragende Gelegenheiten, um eine langfristige Handelsstrategie abzustimmen. Auf der sicheren Seite ist einmal mehr, wer für die frühzeitige Erkennung und Bewertung dieser komplexen Zusammenhänge den richtigen Spezialisten vertraut.

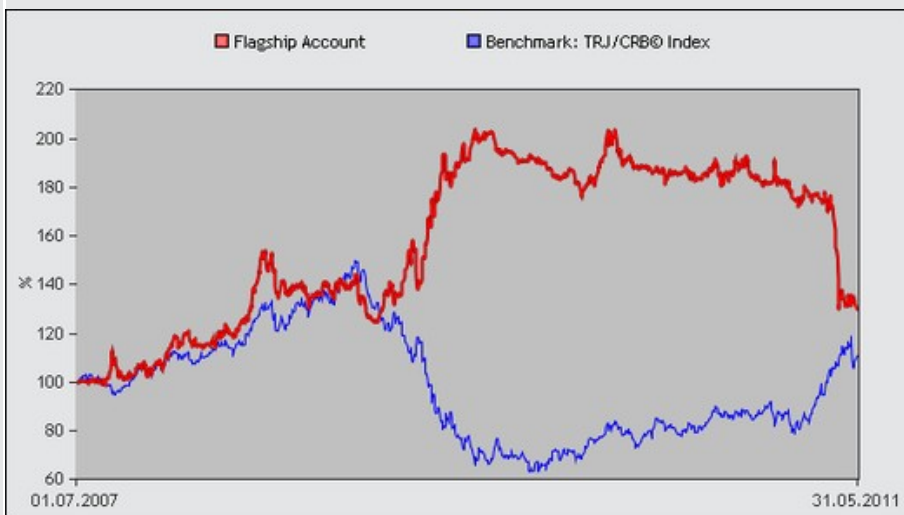
Gewusst?

Der Begriff "**Drawdown**" bezeichnet den maximalen Wertverlust eines Handelskontos bis zur Wiedererreichung des Ursprungwertes. Eine Berechnung des Drawdowns wird im besonderen bei Handelssystemen durchgeführt um Gewinn- oder Risikopotentiale auszusteuern. Ein Anleger der mit seinem Investment einen anteiligen Verlust erleidet, benötigt eine prozentual erheblich höhere Gewinnsteigerung, als er an Kapitalverlust erlitten hat.

Nächste Termine:

01. Juli 2011: Newsletter
Commodity Futures Review Nr. 46

Flagship Account trotz hoher Volatilität stabil



Performance seit 1. Juli 2007:

Future Trade Flagship Account +35.75% Benchmark: 17.36%

Orangensaft: Das USDA reduzierte seine Ernterwartung für 2010/2011 von 142 auf 140 Mio. Boxen, was den Preis von Orangensaft von 166.25 cents/lbs um 12.93% auf 187.75 cents/lbs ansteigen lässt. **Kakao:** Das ICCO (International Cocoa Organisation) erhöht ihre Erwartung des weltweiten Produktionsüberschuss von 119'000 Tonnen auf 189'000 Tonnen. Der Preis von Kakao fällt von 3339 Dollar/Tonne um 14.32% auf 2861 Dollar/Tonne. **Kupfer:** Die International Copper Study Group's (ICSG) erwartet für 2011 eine um 60'000 Tonnen tiefere Kupferproduktion. Der Preis steigt von 385.35 cents/lbs um 9.32% auf 421.25. **Zucker:** Aufgrund der Aussage des USDA, dass für 2011/2012 ein Produktionsdefizit von 447'000 Tonnen erwartet wird, steigt der Preis von 20.40 cents/lbs um 14.56% auf 23.37 cents/lbs. **Mais:** Fällt von 761.50 cents/Bushel um 13.46% auf 659.00 cents/Bushel, da das USDA die Lagerbestände für 2011/2012 von 730 Mio. auf 900 Mio. Bushel revidiert hat. **Baumwolle:** Das USDA erwartet für 2011/2012 einen Anstieg der weltweiten Lagerbestände von 42.5 auf 48.0 Mio. Ballen, was den Preis von 158.87 cents/lbs um 10.58% auf 142.06 cents/lbs drückte. **Mastrinder:** Die Zählung aller Mastrinder im Mai war bei 11.200 Mio. "Heads" und 7.40% höher als im Vorjahr. Der Preis fällt von 136.77 cents/lbs um 11.93% auf 120.45 cents/lbs.

Ankündigung:

Die Future Trade AG ist mit der aktiven Verwaltung des brandneuen Rohstoff-Funds "AMSF-A" mandatiert, welcher in CHF geführt wird und ab CHF 1'000.-- gezeichnet werden kann. Infos folgen demnächst.